

Die Mehrheit

Der Buchverlag C. H. Beck darf die Mehrheit an der dtv-Verlagsgesellschaft übernehmen. Diese Entscheidung zu den beiden Münchner Verlagen gab das Bundeskartellamt in Bonn bekannt. C. H. Beck ist schon jetzt Miteigentümer, nun bekommt es den bisherigen dtv-Unternehmensanteil der Ganske-Verlagsgruppe hinzu und wird dadurch Mehrheitseigentümer. Der Carl-Hanser-Verlag und eine andere Firma bleiben als Kogesellschafter an Bord. C. H. Beck wird aber »die alleinige Kontrolle über dtv ausüben«, wie das Kartellamt es formuliert. Nach Verlagsangaben erfolgt die Übernahme zum 1. Juli. Der Kaufpreis wurde nicht mitgeteilt. dtv wurde 1960 als reiner Taschenbuchverlag für Zweitveröffentlichungen gegründet, der Unternehmensname geht auf Deutscher Taschenbuchverlag zurück. Schon seit längerem hat er auch Hardcover im Sortiment. Es geht um Belletristik, Biographien, Sachbücher, Ratgeber sowie um Kinder- und Jugendbücher. Zu aktuellen Verkaufserfolgen von dtv gehören eine Thomas-Mann-Biographie von Tilmann Lahme sowie »Der Weg« von Wolfgang Büscher, eine Reiseerzählung aus der Sahara. Der Verlag veröffentlicht pro Jahr rund 400 Buchtitel. dtv gehört laut Kartellamt zu den größten konzernunabhängigen Publikumsverlagen im deutschsprachigen Raum. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/524964.literaturbetrieb-die-mehrheit.html>